

Datenblatt Halbmaske

Schutz gegen Gas, Dampf und Staub



Serie 7000

Größe S



7001

Größe M



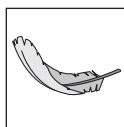
7002

Größe L

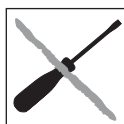


7003

MERKMALE



Extrem leicht



Einfache Wartung und Reinigung

Leicht zugängliche Bauteile. Klare Formen.



Sicher und Komfortabel

Maskenkörper aus thermoplastischem, hautverträglichem TPE.



EASYLOCK®

EasyLock® Filtersystem

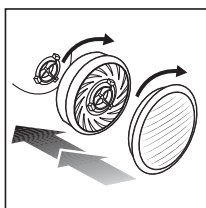
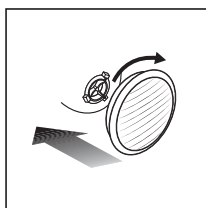
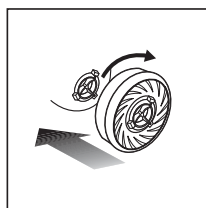
Keine Adapter, keine Zusatzteile.



100% PVC-FREI

Alle Moldex-Produkte inklusive des Verpackungsmaterials sind 100% PVC-FREI.

EASYLOCK®



Gasfilter

Artikel	Filtertyp
9100	A1
9200	A2
9300	ABE1
9400	ABE1
9500	A2B2E1
9600	AX

Partikelfilter

Artikel	Filtertyp
9010	P1 R
9020	P2 R
9030	P3 R

Vormontierte Filterkombinationen

Artikel	Filtertyp
9120	A1P2 R
9230	A2P3 R
9430	ABE1P3 R

ZERTIFIZIERUNG

Die Masken der Serie 7000 sind zugelassen nach EN140:1998. Sie tragen das CE-Zeichen in Bezug auf die Richtlinie 89/686/EWG. Das Institut für Arbeitsschutz IFA (BGIA); Kennnummer 0121; in 53757 Sankt Augustin; Deutschland ist verantwortlich für die Baumusterprüfung (Art.10), sowie die laufende Produktüberwachung (Art. 11). Die Produkte sind in einer nach DIN ISO 9001 zertifizierten Produktionsstätte gefertigt.

MATERIAL

Maskenkörper: Thermoplastisches Elastomer (TPE)

Bebänderung: Polypropylen (PP) + Lycra

Clip: Polypropylen (PP)

Einatemventil: Naturgummi

Ausatemventil: Silikongummi

GEWICHT

7001: 98 g

7002: 98 g

7003: 100 g

PRÜFUNG

Die Masken der Serie 7000 wurden nach EN140:1998 getestet und erfüllen alle Anforderungen der relevanten Normkategorien.

Gesamtleckage

Zehn Personen, die eine Atemschutzmaske tragen, führen auf einem Laufband eine Reihe von Übungen aus. Dabei wird die Menge an Prüfaerosol gemessen, die durch Filter, Dichtlippe und Ventil in die Atemschutzmaske eindringt. Die Gesamtleckage an Prüfaerosol darf, bei 46 von 50 der durchgeführten Tests, 5 % der eingeatmeten Luft nicht überschreiten. 8 von 10 Mittelwerten der durchgeführten Tests dürfen eine Gesamtleckage von 2 % nicht überschreiten.

Entflammbarkeit

Der Maskenkörper wird mit einer Geschwindigkeit von 6 cm/s durch eine Flamme von 800°C (± 50°C) geführt. Nach der Entnahme aus der Flamme, darf der Maskenkörper nicht brennen.

